

Our Oceans - Our Oceans

(45:06, CD, Eigenveröffentlichung/Just For Kicks, 2016)

Vor rund eineinhalb Jahren kam die elektrisierende Ankündigung aus dem Exivious-Camp, ein neues Bandprojekt bestehend aus der Exivious-Saitenfraktion *Tymon Kruidenier*, *Michel Nienhuis* und *Robin Zielhorst*, Drummer *Jasper Barendregt* und der finnischen Sängerin *Noora Hääkinen* namens Our Oceans sei geboren.



Hatte es besagter *Jasper* doch auf dem Generation Prog Festival 2011 als kurzfristiger Ersatz für den (damals noch) Exivious-Drummer *Stef Broks* (Textures) geschafft, in genau jener Konstellation mit Exivious eine der beeindruckendsten Drum-Live-Performances aufs Parkett zu legen, die der Rezensent je erleben durfte. Und das Quasi aus dem Nichts.

Also wurden eifrig alle Studio-Updates verfolgt und dem Debütalbum entgegengefiebert. Auf halber Strecke ging Sängerin *Noora Hääkinen* verloren und Mastermind *Tymon* kündigte an, die Vocals selbst übernehmen zu wollen. Letzten Herbst war es dann endlich soweit, die selbstbetitelte erste Scheibe war fertig und bei der Band erhältlich. Dennoch folgte keine Bestellung. Warum? Weil der auf YouTube veröffentlichte Vorab-Song nicht zünden wollte.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Umso schöner, dass im Zuge des Deutschland-Releases über Just for Kicks nun eine zweite Begegnung erfolgte. Denn was sich diesmal eröffnet, ist eine so nicht erwartete wundervolle, träumerische, schwebende, beeindruckende Klangwelt. Schon nach den ersten Sekunden atmosphärischer Gitarrentöne kommen die Zauberzutaten zur Geltung: Da ist einerseits Robins Fretless Bass, mit Linien zum sich Hineinlegen. Und tatsächlich klingt Tymons Gesang, oft aber nicht immer im Falsett, zerbrechlich und kraftvoll zugleich. Als dicke Sahnehaube schüttelt sich Drum-Wunder Jasper relaxte Jazz Grooves aus dem Ärmel, dass es eine wahre Freude ist. Doch auch wenn jetzt bereits alles bis auf die Gitarrenarbeit herausgehoben wurde: Ohne die eingangs erwähnten atmosphärischen Pickings und Flächen würde das Ganze auseinanderbrechen.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

So hat letztendlich doch noch zusammengefunden, was zusammen gehört, und die hohen Erwartungen wurden mit (selbstverschuldeter) Verzögerung voll und ganz erfüllt. Wenn auch etwas anders als erwartet.

Bewertung: 12/15 Punkten (DA 12, KR 12)

Surftipps zu Our Oceans:

Homepage

Facebook

Bandcamp

Spotify

ProgArchives
last.fm